



## Neujahrskonzert 2021 „Zauber der Operette“

Der Pensionistenverband OÖ präsentiert in Kooperation mit der Anton Bruckner Privatuniversität Stars von morgen.

### INTERVIEW MIT VIZEREKTOR UNIV.PROF. THOMAS KERBL VON DER ANTON BRUCKNER PRIVATUNIVERSITÄT

Mit einem Programm der Sonderklasse werden die traditionellen Neujahrskonzerte im Linzer Brucknerhaus 2021 erstmals mit dem großen Sinfonieorchester der Stadt Wels, unter dem Dirigat von Konsulent Prof. Walter Rescheneder und jungen SolistInnen der Bruckneruniversität präsentiert.

Alle zwei Jahre findet in Linz der große Operettenwettbewerb an der Bruckneruniversität statt, jeweils am letzten Sonntag im Jänner. Für den Pensionistenverband OÖ stellen sich im Rahmen der Neujahrskonzerte die TeilnehmerInnen des Wettbewerbs bereits exklusiv vorab vor.

Das Institut für Gesang und Musiktheater der Bruckneruniversität gilt als eines der Leuchttürme an der Universität. Zahlreiche Absolventinnen und Absolventen stehen mittlerweile an großen Häusern von Wien bis Berlin in Soloengagements erfolgreich auf

der Bühne. Die Preisträgerinnen und Preisträger der letzten Operettenwettbewerbe wie Fenja Lukas, Ilia Staple, Florence Losseau und Annina Wachter sind dem oberösterreichischen Publikum nicht zuletzt durch Engagements am Landestheater Linz, am Landestheater Innsbruck, am Gärtnerplatztheater in München oder an der Opéra National de Lyon in Paris bestens bekannt.

Die fundierte Ausbildung und Basis für ihre internationalen Karrieren erhielten diese jungen Talente an der Bruckneruniversität in Linz.

Bei einem gemeinsamen Treffen im Herbst durften die offiziellen Vertreter des Pensionistenverbandes OÖ, Landespräsident Konsulent Heinz Hillinger und Landessekretärin Mag<sup>a</sup> Jutta Keplingler, bereits Gesangsstudierende der Bruckneruniversität, Vizerektor Univ.Prof. Thomas Kerbl und Institutsdirektor Univ.DoZ. Robert Holzer vom Institut für Gesang und Musiktheater kennen lernen. Vizerektor Thomas Kerbl gab im Zuge des Treffens dem Pensionistenverband OÖ einen Ein-

blick in das Leben als Sängerin bzw. Sänger und die An- und Herausforderungen an Kulturschaffende in bewegten Zeiten.

**PVOÖ:** Alle zwei Jahre verwandelt sich die Bruckneruniversität zu einem Zentrum für Operettenliebhaber. Wie wichtig ist es für junge Künstlerinnen und Künstler sich mit diesem Genre auseinander zu setzen?

**Thomas Kerbl:** In unserer Ausbildung nimmt die Tradition der Operette einen sehr hohen Stellenwert ein. Wir erleben das auch immer mit großer Freude, dass unsere Operettenkonzerte in kürzester Zeit immer ausverkauft sind und beim Finale des Wettbewerbs Publikum sogar auf der Bühne Platz nehmen muss. Solche Auftritte vor ausverkauften Sälen motivieren natürlich auch die Auftretenden zu absoluten Höchstleistungen.

**PVOÖ:** Aus der Riege der Preisträgerinnen und Preisträger haben sich beachtliche Karrieren entwickelt, die Gesangsausbildung an der Bruckneruniversität gilt als eine der erfolgreichsten – welches Erfolgsrezept verfolgen Sie?



© Andreas Weitzer

Von links: Landessekretärin Mag<sup>a</sup> Jutta Kepplinger, Institutsdirektor Univ.Do. Robert Holzer (Anton Bruckner Privatuniversität, Institut für Gesang und Musiktheater), Nicole Gabriela Lubinger (Masterstudierende Gesang), Landespräsident Konsulent Heinz Hillinger, Ksenia Skorokhodova (Masterstudierende Gesang) und Vizerektor Univ.Prof. Thomas Kerbl freuen sich auf das PVOÖ-Neujahrskonzert 2021.

**Thomas Kerbl:** Bei uns wird einerseits viel im Teamteaching nach dem Motto „Von allen kann man viel lernen“ gelehrt, aber wir legen auch großen Wert auf Praxis und einen parallelen Weg zwischen Studium und Beruf. Viele unserer Studentinnen und Studenten sind bereits während des Studiums in großen Engagements verpflichtet und können so mit einem beachtlichen Vorsprung ihre Karrieren starten.

**PVOÖ:** Einzigartig ist auch das gemeinsame Opernstudio mit dem Linzer Landestheater?

**Thomas Kerbl:** Dieses Opernstudio war schon seit langer Zeit ein Wunsch von uns, welchen Intendant Hermann Schneider dann bei seinem Amtsantritt am Landestheater Linz vor sechs

Jahren erfüllt hat. Zurzeit hat bereits die dritte Generation mit jeweils sechs SolistInnen die zweijährige Ausbildung begonnen. Wir haben hier alle zwei Jahre die Qual der Wahl und dürfen aus bis zu 400 Bewerbungen die sechs vielversprechendsten Stipendiatinnen und Stipendiaten aussuchen. Das Publikum des Pensionistenverbands darf sich da Anfang Jänner bereits darauf freuen auch einige dieser erstklassigen SolistInnen erstmals zu hören.

**PVOÖ:** Die Bruckneruniversität ist mit ihren Kultur- und Konzertveranstaltungen auch immer wieder in verschiedensten Medien vertreten – Wie sehen Sie den Beitrag der Bruckneruniversität am kulturellen Angebot und Leben in Oberösterreich?

**Thomas Kerbl:** Besonders erwähnenswert ist hier auch die breite Vielfalt unserer Produktionen und Kooperationen. Diese reicht von der barocken Oper bis zum Musical, vom Weihnachtsoratorium Johann Sebastian Bach bis hin zur zyklischen Gesamtauführung des Werkes von Franz Schubert.

Die erstmalige Zusammenarbeit mit dem Pensionistenverband aufgrund der freundlichen Einladung durch Landespräsident Heinz Hillinger ist eine große Freude und Ehre für uns und wird dem Publikum die Energie und das Feuer der jungen Stimmen nahebringen, die mit großer Begeisterung die Tradition der Operette auch im 21. Jahrhundert bewahren, pflegen und weiter tragen.

*Das Interview führte Franz Krois.*

## Kulturtipps

# Brucknerhaus Linz



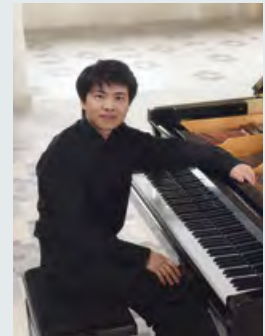
Gegen Vorlage des Mitgliederausweises kann die Karte zum Preis von 10 Euro erworben werden.

**Sonntag, 22. 11. 2020, 18 Uhr**

### Kit Armstrong

Starpianist Kit Armstrong widmet sich dem Goldenen Zeitalter der englischen Musik.

**Karten:** Brucknerhaus Linz,  
Tel. 0732/77 52 30, [kassa@liva.linz.at](mailto:kassa@liva.linz.at)  
Bei elektronischer Bestellung, z. B. per Mail, Ausweis einscannen.



Kit Armstrong, © JF Mousseau

# Theater Phönix Linz



Für folgende Vorstellung können Sie eine Eintrittskarte zum Preis von 12 Euro erwerben.

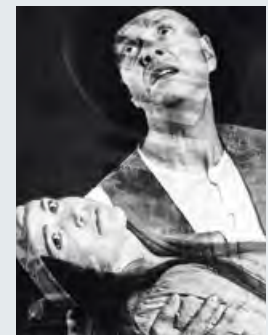
**Mittwoch, 9. 12. 2020, 19.30 Uhr**

### Winnetou eins bis drei

Ein Theaterstück von Erik Etschel und Lisa Fuchs.

**Karten:** Wir ersuchen um Reservierungen unter dem Kennwort „Pensionistenverband OÖ“ per Email: [tickets@theater-phoenix.at](mailto:tickets@theater-phoenix.at) oder telefonisch 0732/666 500.

Kartenabholung an der Theaterkasse am Vorstellungsabend bis 30 Min. vor Vorstellungsbeginn.



Winnetou eins bis drei,  
© Helmut Walter / Stefan Eibelwimmer